



Chirosyn Hände - Desinfektion



10 g/57,6 g pro 100 g Lösung zur Anwendung auf der Haut

1-Propanol/Ethanol 96 % (v/v)

Chirosyn Händedesinfektion ist ein alkoholisches Einreibepreparat für die hygienische und chirurgische Händedesinfektion. Chirosyn Händedesinfektion enthält hautpflegende und fettende Substanzen.

Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion.

Wirkungsspektrum: Bakterizid¹⁾, tuberkulozid¹⁾, levurozid¹⁾, viruzid¹⁾ (behüllte Viren inkl. HBV, HCV, HIV²⁾ sowie unbehüllte Viren wie Adeno-Viren, Polyoma-Viren SV 40, Noro-Viren, Polio-Viren). VAH-Liste, OGHMP-Expertenverzeichnis, RKI-Liste A/B.

¹⁾ Prüfung in in-vitro- und in-vivo-Prüfungen gemäß VAH-Methoden, EN 1500, EN 12791, EN 13727, EN 13624, EN 14348, EN 14476 sowie DVV/RKI-Leitlinie.

²⁾ Gemäß RKI-Stellungnahme (Bundesgesundheitsbl. 60, 353 - 363, 2017).

Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 10 g 1-Propanol und 57,6 g Ethanol 96 %. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Butan-1,3-diol, Propylenglycol, Glycerol 85 %, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolin-poly(oxyethylen)-75, Parfum Fresh.

Darreichungsform und Inhalt: 1000 ml Lösung zur Anwendung auf der Haut.

Art der Anwendung: Zur Anwendung auf der intakten Haut.

Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Flammpunkt 22 °C. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen.

Aufbewahrungshinweise: Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Stand der Information: 12/2017

Ch.-B./verwendbar bis: siehe Aufdruck.

Zul.-Nr. 86110.00.00 REF N.C15.55.10.01



PZN -13814810

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

orochemie

orochemie GmbH + Co. KG
Max-Planck-Straße 27
70806 Kornwestheim, Germany
☎ +49 7154 1308-0
www.orochemie.de

E.C.15.02.02.01-12/2017

11

Gebrauchsinformation

Chirosyn

Hände-Desinfektion

10 g/57,6 g pro 100 g Lösung zur Anwendung auf der Haut

1-Propanol/Ethanol 96 % (v/v)

Indikationsgruppe: Händedesinfektion

Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion.

Wirkungsspektrum: Bakterizid¹⁾, tuberkulozid¹⁾, levurozid¹⁾, viruzid¹⁾ behüllte Viren inkl. HBV, HCV, HIV²⁾ sowie unbehüllte Viren wie Adeno-Viren, Polyoma-Viren SV 40, Noro-Viren, Polio-Viren). VAH-Liste, ÖGHMPExpertisenverzeichnis. RKI-Liste A/B.

¹⁾ Prüfung in vitro- und in vivo-Prüfungen gemäß VAH-Methoden, EN 1500, EN 12791, EN 13727, EN 13624, EN 14348, EN 14476 sowie DW/RKI-Leitlinie.

²⁾ Gemäß RKI-Stellungnahme (Bundesgesundheitsbl. 60, 353 - 363, 2017).

Chirosyn Händedesinfektion darf nicht angewendet werden, wenn Sie allergisch gegen 1-Propanol, Ethanol oder einen der sonstigen Bestandteile sind. Nicht auf Schleimhäuten und offenen Wunden anwenden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen: Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen. Wollwachs (Lanolin-poly(oxyethylen)-75) kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) auslösen. Chirosyn Händedesinfektion ist alkoholhaltig und brennbar. Vor Anwendung elektrischer Geräte die mit Chirosyn Händedesinfektion erieerbene Haut gut trocknen lassen. Nicht verschlucken oder in den Blutkreislauf gelangen lassen. Verursacht schwere Augenreizung.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln: Nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit: Bei sachgemäßem Gebrauch kann Chirosyn Händedesinfektion während Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

Dosierung und Art der Anwendung: Zur hygienischen Händedesinfektion Chirosyn Händedesinfektion unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 30 Sekunden feucht halten. Zur chirurgischen Händedesinfektion unverdünnt die Hände und Unterarme einreiben, diese während 1,5 Minuten feucht halten. Zur Virusinaktivierung Chirosyn Händedesinfektion unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 1,5 Minuten feucht halten. Zur Anwendung auf der intakten Haut.

Anwendungsfehler und Überdosierung:

Nach bestimmungswidriger oraler Aufnahme größerer Mengen von Chirosyn Händedesinfektion (ab ca. 0,5 ml/kg Körpergewicht) ist mit Intoxikationserscheinungen durch die enthaltenden Alkohole zu rechnen. Das klinische Bild einer kombinierten Intoxikation dürfte dem in Fachkreisen bekannten der reinen Ethanol-Intoxikation entsprechen. Die Notfallbehandlung hat zunächst den allgemeinen Prinzipien der Vergiftungsbehandlung (z. B. möglichst vollständige primäre Giftelimination und Verhinderung weiterer Resorption) zu folgen. Neben symptomatischen Maßnahmen ist (im Unterschied

zur kombinierten Methanol/Ethanol-Intoxikation) vorrangig eine rasche Senkung des Ethanol-Blutspiegels (z. B. mittels Glucose- oder Lävulose-Infusionen, ggf. Dialyse) anzustreben, da der hohe Ethanolspiegel den enzymatischen Abbau des 1-Propanol verzögern kann.

Nebenwirkungen: Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannungsgefühl, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Angaben zur Aufbewahrung, Haltbarkeit und Beseitigung: Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Haltbarkeit nach Öffnen des Behältnisses 6 Monate. Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Flammpunkt 22 °C. Anwendungshinweise und Sicherheitsregeln für alkoholische Desinfektionsmittel beachten. Kontakt mit den Augen vermeiden. Eindringen größerer Mengen der Flüssigkeit in Kanalisation verhindern. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Bei höheren Temperaturen Explosionsgefahr. Vor Anwendung elektrischer Geräte gut trocknen lassen. Nicht mit dem Hausmüll, sondern unter Beachtung der lokalen Anforderungen entsorgen. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen.

Zusammensetzung: Wirkstoffe: 100 g Lösung enthalten 10 g 1-Propanol und 57,6 g Ethanol 96 %. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Butan-1,3-diol, Propylenglycol, Glycerol 85 %, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolin-poly(oxyethylen)-75, Parfum Fresh.

Darreichungsform und Inhalt: Lösung zur Anwendung auf der Haut. 1000 ml.

Pharmazeutischer

Unternehmer und Hersteller:

orochemie GmbH + Co. KG
Max-Planck-Straße 27
70806 Kornwestheim, Germany
Stand der Information: 12/2017

